



Kommunale Wohnbauplätze im neuen Baugebiet "Lammtal"

Die Gemeinde Gärtringen bietet im neuen Baugebiet Lammtal attraktive Wohnbauplätze für Einzel-, Doppel- und Kettenhäuser zum Verkauf an. Die Grundstücksgrößen betragen zwischen 237 und 477 qm. Sie erwerben das Grundstück direkt von der Gemeinde ohne Makler- bzw. Vermittlungsprovision. Maßgebend für die Bebauungsmöglichkeiten sind die Festsetzungen des Bebauungsplanes "Lammtal."

Auszug aus dem Bebauungsplan und Grundstückspreise:

1-geschossig bebaubare Grundstücke:	
Max. Firsthöhe bei Satteldach	8,70 m
Ortsansässige:	485,00 €/qm
Auswärtige:	520,00 €/qm
2-geschossig bebaubare Grundstücke:	
Max. Firsthöhe bei Satteldach	11,0 m
Ortsansässige:	500,00 €/qm
Auswärtige:	535,00 €/qm

Weiterhin wurde im Gemeinderat der Beschluss gefasst, Familien mit Kindern einen pauschalen Nachlass von 10,- €/qm, unabhängig von der Anzahl der Kinder, zu gewähren.

In den genannten Kaufpreisen sind die Beiträge für die Erschließung (Straße, Gehweg, Beleuchtung, Kanal und Wasserversorgung) bereits enthalten.

Nicht enthalten sind Notarkosten (ca. 1% -1,5 % aus dem Kaufpreis), sowie die Grunderwerbsteuer (derzeit 5%).

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, fordern Sie einfach unser Informationsexposé für das Neubaugebiet Lammtal mit den entsprechenden Unterlagen (Lageplan, Bebauungsplanauszug, Bewerbungsvordruck, Vergabebedingungen etc.) an.

Das Exposé kann auch direkt von unserer Homepage unter www.gaertringen.de heruntergeladen werden. **Ende der Bewerbungsfrist ist der 28.06.2016.**

Die anschließende Vergabe der Grundstücke erfolgt durch Gemeinderatsbeschluss **entsprechend den in der Ausschreibung genannten Vergabekriterien.**



Luftbild "Lammtal" aus Richtung Westen





zur  Schulhocketse
Theodor-Heuss-Realschule
Gärtringen

**Donnerstag, 12. Mai 2016
ab 16.00 Uhr bis ca. 19.00 Uhr**

**auf dem Schulhof der
Theodor-Heuss-Realschule Gärtringen
(bei schlechtem Wetter in der Aula)**

**Die Organisation, Durchführung und Bewirtung übernehmen
die Eltern und SchülerInnen der Klassen 7a/7b.**

Lassen Sie sich von dem tollen Angebot überraschen!

**Die Schulleitung und das Organisationsteam freuen sich auf ein
gemütliches Beisammensein.**

**Brigitte Dammenhain
(Realschulrektorin)**

**Organisationsteam
Klasse 7a und 7b**

Ihr Wille zählt – Vorsorge selbstbestimmt



Patientenverfügung / Vorsorgevollmacht

Wie setze ich meine Verfügung auf?
Habe ich an alles gedacht?
Wer kann mir dabei helfen?

3 individuelle Beratungstermine für Ihre
persönliche Verfügung und Vollmacht

12. Mai, 09. Juni und 21. Juli 2016

jeweils: 09:30-11:00 Uhr im Samariterstift

Teilnahme kostenlos

Veranstalter: Seniorenrat Gärtringen

Gegen
den plötzlichen
Herztod –
Der Schock zum Leben

Ihr
Deutsches Rotes Kreuz 
Ortsverein Gärtringen
lädt ein:



**Informationsveranstaltung
„Frühdefibrillation“
am Montag, 9. Mai 2016
ab 20:15 Uhr**

im Rotkreuz-Haus,
Bismarckstraße 46
Eintritt frei!



Weitere
Informationen
im Vereinsteil.

Lecker!!

Am 7. Mai 2016 verkauft die
ev. Kirchengemeinde ab 10 Uhr
vor dem Edeka Gsälz und
Kuchen. Zum Sofort-Essen
oder für zu Hause.

Schnell sein lohnt sich!
Der Verkauf ist Zugunsten der
Gemeindehaus-Renovierung.



Sandmühle Rohrau und Alte Schmiede am Pfingstmontag geöffnet!

Live-Vorführung mit Mühlen-Hocketse

Die Kleinode der Rohrauer Heimatgeschichte, die Sandmühle
und die Schmiede, werden am **Pfingstmontag, 16. Mai 2016,**
von 10.00 bis 15.00 Uhr geöffnet sein.

Als besondere Attraktion
wird von 10.30 - 12.00 Uhr
unter Originalbedingun-
gen die mühevollen Arbeit
des Sandmahlens „live“
vorgeführt.

Die Schmiede führt die
mühevollen Arbeit des Huf-
beschlags und die Her-
stellung von Gegenstän-
den aus Eisen vor und um
13.30 gibt es einen Auftritt
der Volkstanzgruppe aus
Deckenfronn!

Lassen Sie sich dieses besondere Ereignis nicht entgehen!
Eine kleine Mühlen-Hocketse rund um die Sandmühle rundet
das Programm ab.



Ihr
Ortschaftsrats Rohrau

Im Angebot sind die berühmten
Mühlenbratwürste, rote
Würste und Getränke ange-
boten vom Ortschaftsratsrat und
Flammkuchen, angeboten
von der Bäckerei Noller.
Zur Veranstaltung laden wir
herzlich ein, nutzen Sie die-
sen Tag für einen Familien-
ausflug am Pfingstmontag
nach Rohrau!

40 Jahre Gemeindepartnerschaft Rohrau/Niederösterreich - Gärtringen 14. - 16. Mai

Im Jahr 1976 unterzeichneten die beiden Bürgermeister Franz Mayer aus Rohrau in Niederösterreich und Herbert Holder aus Gärtringen die Partnerschaftsurkunde der Gemeindepartnerschaft mit Rohrau/Niederösterreich.

Dieses Ereignis jährt sich in diesem Jahr zum 40. Mal. Grund genug, dieses Jubiläum gemeinsam mit den österreichischen Freunden zu feiern.

Bürgermeister Thomas Riesch und Ortsvorsteher Torsten Widmann haben deshalb die Freunde herzlich zu einer Feier nach Gärtringen und Rohrau eingeladen.

Das Pfingstwochenende 14. - 16. Mai 2016 steht deshalb ganz im Zeichen unserer Gemeindepartnerschaft.

Höhepunkt wird der Jubiläumsfestabend am Samstag, dem 14. Mai sein. (19.00 Uhr, Saalöffnung 18.00 Uhr, die Halle ist bewirtschaftet).

Am Sonntag 15. Mai gibt es einen kulturellen und sportlichen Familientag. Der Vormittag beginnt mit einem ökumenischen

Gottesdienst vor der Schönbuchhalle, daran anschließend ein Frühschoppenkonzert mit dem Musikverein Gärtringen, Mittagessen in und um die Schönbuchhalle, am Nachmittag gibt es Fußballjugendspiele, das traditionelle Fußballspiel Rohrau gegen Rohrau (bei dem Rohrau immer gewinnt!) und am Abend unterhält der Musikverein Rohrau/Niederösterreich die Gäste mit einem Konzert zur Abenddämmerung.

Am Pfingstmontag werden die Gäste im Rahmen der alljährlichen Sandmühlhocketse des Ortschaftsrates nach Hause verabschiedet.

Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Gärtringen und Rohrau sind zur Mitfeier herzlich eingeladen. Nutzen Sie die Chance mit den Freunden aus der Partnergemeinde in Kontakt zu treten und herzlich in Gärtringen willkommen zu heißen. Sie werden sehen, Gastfreundschaft zahlt sich aus und im Rückblick wurden viele der Feierlichkeiten mit den österreichischen Freunden zu unvergesslichen Erlebnissen!



Fußballmannschaften aus Rohrau und Gärtringen



Innenhof des Joseph-Haydn-Geburtshauses in Rohrau/Niederösterreich

MUSICAL
FREUNDE SIND WICHTIG

„Lena und ihre Freunde halten zusammen auch wenn es mal schwierig wird. So helfen sie Andy in der Schule, nehmen Johnny, den „Neuen“ mit in die Gruppe auf. Hierbei erleben sie ein Chaos an Gefühlen. Am Schluss sind sie sich alle einig – Freundschaft ist wichtig.“



Schulbetreuungen der Peter-Rosegger-, Ludwig-Uhland-, und Joseph-Haydn-Grundschule

Unter dem Motto „Freunde sind wichtig“ laden wir Sie alle recht herzlich am **23. + 24.07.2016** zu unserem diesjährigen Musical in die **Ludwig-Uhland-Halle** ein.

Der Einlass ist um **14:30Uhr**.

Eintrittsbänder sind auf Spendenbasis in den drei Schulbetreuungen erhältlich.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Kultur in der Villa



**Klassik in der Villa
Schwalbenhof in Gärtringen
„Stuttgarter Kammersolisten“**

Das Quartett der Stuttgarter Kammersolisten (Hans-Peter Fink – Querflöte, Hansjörg Alber – Oboe und Englischhorn, Uschi Dahlhausen – Klarinette, Oliver Hasenzahl – Fagott und Moderation) gastiert mit seinem Programm „Von Wunderkindern, Notendieben und Kochkünstlern“. Sie werden Werke von W.A.

Mozart, Gioachino Rossini, Gordon Jakob und Eugene Bozza spielen. Kammerkonzerte mit Moderation sind das Markenzeichen der Stuttgarter Kammersolisten und begeistern das Publikum. Die Presse lobt die „kenntnisreiche und unterhaltsame“ Moderation der Konzerte sowie die „zarte Klangpoesie“ und das „schillernd virtuose Spiel“ des Ensembles.



Termin: Mittwoch, 11. Mai 2016

Beginn: 20.00 Uhr

Einlass: 19.30 Uhr

Ort: Villa Schwalbenhof Gärtringen

Eintritt: 20,00 €

Kartenvorverkauf im Rathaus Gärtringen, Zimmer 2

Veranstalter: Gemeinde Gärtringen,

Tel. 07034-923106,

Fax: 07034-92321106,

e-mail: s.weinstein@gartringen.de

Kultur in der Villa



Ene, mene, muh – wem traust du? Benefiz-Kabarett in der Ludwig-Uhland-Halle mit Thomas Schreckenberger

Eine Benefiz-Sonderveranstaltung von Karl Paul in Zusammenarbeit mit "Kultur in der Villa"

Wem kann man heutzutage noch vertrauen? Ein paar wenige vertrauen noch den Politikern oder den Medien und ganz Naive sogar dem eigenen Partner. Misstrauen ist angesagt in Zeiten, in denen der amerikanische Geheimdienst Dinge über uns weiß, die früher nur die neugierige Nachbarin wusste. Selbst im Internet kann man nichts mehr verschleiern – kaum suchen wir nach der Adresse eines Baumarktes in unserer Nähe, schon empfiehlt uns Amazon den Kauf von „Shades of grey“.

AM ENDE KANN MAN NICHT MAL MEHR DER WERBUNG GLAUBEN!

Auch der Politik kann man kaum noch über den Weg trauen – sind doch die meisten Abgeordneten nicht mehr ihrem Gewissen, sondern nur noch ihrem Lobbyisten verpflichtet. Und seit man nicht einmal mehr dem ADAC oder VW vertrauen kann, stellt sich bei vielen Menschen immer mehr Misstrauen ein: „Am Ende kann man man nicht mal mehr der Werbung glauben!“.

THOMAS SCHRECKENBERGER BRINGT LICHT INS DUNKEL.

Thomas Schreckenberger bringt Licht ins Dunkel auf der verzweifelten Suche nach irgendjemandem, dem man noch trauen kann. Begleitet wird er von den üblichen Verdächtigen aus Politik und Gesellschaft, die er als treffsichere Parodien erschei-

nen lässt und bei denen man sich fragt, ob sie eher Hilfe oder Hindernis sind.

Thomas Schreckenberger ist mehrfach ausgezeichneter Kleinkunstpreisträger (Kleinkunstpreis Baden-Württemberg, Reinheimer Satirelöwe, uvm.), gern gesehener Gast in TV, Rundfunk und auf Kleinkunsth Bühnen von Flensburg bis zum Bodensee.

Thomas Schreckenberger tritt auf am Samstag, 07.05.2016 um 20 Uhr (Einlass 19 Uhr) in der Ludwig-Uhland-Halle Gärtringen

Karten gibt es bei Karl Paul unter 0177/2812110 oder an der Abendkasse
Benefizveranstaltung! Der Erlös kommt zur Hälfte sozialen Zwecken zugute und zur anderen Hälfte unterstützen Sie die Kulturarbeit der Gemeinde Gärtringen



Kinobesuch der Klassen 7 der LUS und THR

Film als Präventionsmittel

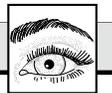
Dass ein Bild manchmal mehr Aussagekraft hat als 1000 Worte hat der Kinobesuch am Donnerstag, 07.04.2016 bewiesen. Gemeinsam mit dem Präventionsbeauftragten des Landkreises BB, Herrn Litzenburger besuchten SchülerInnen der 7. Klassen aus der Ludwig-Uhland-Gemeinschaftsschule und der Theodor-Heuss-Realschule das Kino in Böblingen.

Mit Hilfe eines Films wurden die Themen Sucht und Verantwortung gemeinsam reflektiert und diskutiert.

Die Nacharbeit der Themen übernehmen die KlassenlehrerInnen ganz unterschiedlich. Ob in Form eines Projektes, einer Umfrage oder eingebunden im Deutsch-Unterricht.



Auf einen Blick



Eiserne Hochzeit

Am Donnerstag, den **05. Mai 2016**

feiern das Fest der Eisernen Hochzeit

Erika Kimmerle, geb. Schöll und Wilhelm Kimmerle
Moltkestr. 17, Gärtringen

Wir gratulieren dem Jubelpaar und wünschen alles Gute, Gesundheit und einen schönen gemeinsamen Lebensabend.
Thomas Riesch, Bürgermeister



Geburtstagsjubilare

Es feiern am:

04.05.2016

Frau Gerda Dauner, Max-Eyth-Str. 34/1, ihren 85. Geburtstag
Frau Gerlinde Nonnenmacher, Keplerstr. 7, ihren 80. Geburtstag
Herr Wilhelm Sendersky, Rohrau, Talstr. 16, seinen 75. Geburtstag
Frau Helga Wollschläger, Rohrau, Burgenstr. 30, ihren 75. Geburtstag

05.05.2016

Frau Ruth Mattolat, Im Pfad 6, ihren 80. Geburtstag
Herr Cemal Catir, Moltkestr. 19, seinen 75. Geburtstag

07.05.2016

Frau Michelina Masia, Bertolt-Brecht-Weg 52, ihren 70. Geburtstag

10.05.2016

Frau Ayse Bozkurt, Hindenburgstr. 93, ihren 70. Geburtstag

Auch denjenigen, die aus persönlichen Gründen nicht genannt sein wollen, wünschen wir für die Zukunft viel Glück und vor allem Gesundheit.

Bereitschaftsdienst



Ärztliche Notfallpraxis Herrenberg

am Krankenhaus Herrenberg
Marienstraße 25, 71083 Herrenberg
Freitag 16-22 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag: 8 - 22 Uhr

Patienten können ohne telefonische Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Ab 22 Uhr Krankenhausambulanz Herrenberg. Achtung: Neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis und für medizinisch notwendige Hausbesuche des Bereitschaftsdienstes:

Kostenfreie Rufnummer 116117.

Ärztliche Notfallpraxis Böblingen – (KINDER) Kinderklinik Böblingen, Bunsenstr. 120, Montag – Freitag: 19.30 - 23.30 Uhr Samstag und Feiertage: 9 - 22.30 Uhr Sonntag: 9 - 22 Uhr (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist) Telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich!	01806 070310
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Anwesenheit in der Praxis: Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10.00 Uhr - 11.00 Uhr und von 16.00 Uhr - 17.00 Uhr, sonst nur in dringenden Fällen.	0711/78 77 722
Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen ab 01.06.2010 wird für den augenärztlichen Notdienst im Kreis Böblingen eine zentrale Notfallrufnummer verwendet	01806 071122
HNO-ärztlicher Notdienst Universitätsklinikum Tübingen – HNO-Klinik, Elfriede- Aulhorn-Straße 5, Gebäude 600, Tübingen Samstag, Sonntag und Feiertag: 8-22 Uhr Patienten können ohne Voranmeldung in die Praxis kom- men	01806 070711
Wasserversorgung Gärtringen – Rufbereitschaft	0172 / 7607977
Landratsamt Böblingen/Amt für Soziales/ Sozialer Dienst im Bereich Gärtringen Informationen über Sozialleistung nach SGB XII wie Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsmin- derung, Hilfe zur Pflege Orientierungsberatung bei finanziellen und sozialen Schwierigkeiten für Personen ab 18 Jahren.	07031/663-1382 a.steinhilber@lrabb.de
Kinder – und Jugendhospizdienst Landkreis Böblingen Max-Eyth-Straße 23, Holzgerlingen Begleitet Familien mit einem schwerkranken und sterben- den Kind. Hauptaugenmerk liegt bei den gesunden Gesch- wistern. Auch die Begleitung von Kindern mit schwerst- kranken und sterbendem Elternteil gehört dazu.	07031/6596400 oder 0177/7339662
Beratungsstelle für Schwangere: Gesundheitsamt des Landkreises Böblingen	07031/663-1717
Beratungsstelle für Partnerschaft: (Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung, Partnerschafts- und Sexualberatung, Empfängnisverhütung und Kinderwunsch) Pro Familia Böblingen, Pfarrgasse 12, 71032 Böblingen	07031/678005
Thamar- Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt: Stuttgarter Straße 17, 71032 Böblingen	07031/222066
Informations- und Beratungstelefon häusliche Gewalt	07031/663-1331
MOBILE – Management von Beruf und Familie:	07031/663-1928
Giftnotrufzentrale Freiburg Notfall immer über die Tel.: 112 Vergiftungsinformationszentrale:	0761/19240
Psychologische Beratungsstelle Herrenberg Jugend • Ehe • Lebensfragen Tübinger Straße 48, 71083 Herrenberg Offene Sprechstunde während der Schulzeit für Jugendliche und Eltern Mittwochs 13:30 Uhr bis 14:30 Uhr	07032/240-83 od. 07032/240-84
Krisentelefon – ich schaff es nicht mehr "Gewaltig überfordert – wenn Pflege an Grenzen stößt" Montag bis Freitag von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr, montags über- nehmen muslimische Frauen in türk. Sprache den Dienst	07031/663-3000
Palliative Care Team Landkreis Böblingen In der Au 10, Leonberg Ambulante ärztliche und pflegerische Versorgung Montag bis Freitag 8 – 16.30 Uhr	07152/3304-424
Arbeitskreis Leben Sindelfingen-Böblingen e.V. Hilfe bei Selbsttötungsgefahr und Lebenskrisen	07031/3049259 www.ak-leben.de

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

05.05.2016

Tierarztpraxis Dr. Renninger, Jahnstraße 23, Calw-Stammheim,
Tel. 07051 588590

07./08.05.2016

Tierarztpraxis Dr. Michael Katz, Johannesstraße 11, Herrenberg,
Tel. 07032 21011

Apothekenbereitschaftsdienst

Ein gedruckter Notdienstplan liegt in allen Apotheken in Herren-
berg, Nebringen, Bondorf, Deckenpfronn, Kuppingen, Nufringen,
Gärtringen, Ehningen, Aidlingen und Deufringen aus.

05. Mai um 8.30 Uhr bis 06. Mai um 8.30 Uhr
Sonnen-Apotheke, Gärtringen, Grabenstraße 62/B,
Tel. 07034 21029

06. Mai um 8.30 Uhr bis 07. Mai um 8.30 Uhr
Schwarzwald-Apotheke, Herrenberg, Nagolder Straße 27,
Tel. 07032 26111

07. Mai um 8.30 Uhr bis 08. Mai um 8.30 Uhr
Apotheke Haug, Herrenberg, Walther-Knoll-Straße 3,
Tel. 07032 21656

08. Mai um 8.30 Uhr bis 09. Mai um 8.30 Uhr
Alte Apotheke Gärtringen, Gärtringen, Wilhelmstraße 2,
Tel. 07034 26019

09. Mai um 8.30 Uhr bis 10. Mai um 8.30 Uhr
Schönbuch-Apotheke, Giltstein, Schloßstraße 11,
Tel. 07032 72076

10. Mai um 8.30 Uhr bis 11. Mai um 8.30 Uhr
Apotheke am Markt, Deckenpfronn, Pfarrgasse 5,
Tel. 07056 8482

11. Mai um 8.30 Uhr bis 12. Mai um 8.30 Uhr
Apotheke Waegerle, Ehningen, Marktplatz 3, Tel. 07034 8014

12. Mai um 8.30 Uhr bis 13. Mai um 8.30 Uhr
Apotheke am Hasenplatz, Herrenberg, Hindenburgstraße 38,
Tel. 07032 945711

Termine



Donnerstag, 05. Mai 2016

10.00 Uhr Distriktgottesdienst im Kieferpark in Gärtringen

Samstag, 07. Mai 2016

7-12 Uhr Wochenmarkt rund um den Marktplatz Gärtrin-
gen

ab 10.00 Uhr Gsälz und Kuchenverkauf vor dem Edeka Markt
Gärtringen zugunsten der Gemeindehaus-Reno-
vierung

18.00 Uhr Kath. Kirche Gärtringen, Wort-Gottes-Feier in
Gechingen

20.00 Uhr Kabarett Thomas Schreckenberger in der Lud-
wig-Uhland-Halle Gärtringen

Sonntag, 08. Mai 2016

09.30 Uhr Neuap. Kirche Gärtringen, Gottesdienst

10.00 Uhr Ev. Kirche Gärtringen, Gottesdienst

10.00 Uhr Ev. Kirche Rohrau, Gottesdienst

10.30 Uhr Kath. Kirche Gärtringen, Wort-Gottes-Feier

11.00 Uhr Württ. Christusbund Rohrau, Gottesdienst

Montag, 09. Mai 2016

20.15 Uhr Informationsveranstaltung „Frühdefibrillation“ im
Rotkreuz-Haus, Bismarckstraße 46 in Gärtringen

Dienstag, 10. Mai 2016

19.00 Uhr Sitzung des Technisches Ausschusses in der
Aula der Ludwig-Uhland-Halle Gärtringen

Mittwoch, 11. Mai 2016

20.00 Uhr Klassik in der Villa Schwalbenhof in Gärtringen
„Stuttgarter Kammersolisten“

Donnerstag, 12. Mai 2016

10.00 Uhr vorverlegter Redaktionsschluss KW 20/2016

ab 16.00 Uhr Schulhocketse auf dem Schulhof der Theodor-
Heuss-Realschule Gärtringen

19.30 Uhr Sitzung des Ortschaftsrates im Rathaus Rohrau

Spruch der Woche

Viele Menschen versäumen das kleine Glück,
während sie auf das große vergeblich warten.
Pearl S. Buck

Amtliche Bekanntmachungen



Kämmereiamt Gärtringen

Grund- und Gewerbesteuervorauszahlungen zum 15. Mai 2016 fällig

Am 15. Mai 2016 wird die 2. Rate der Grundsteuer sowie der Gewerbesteuervorauszahlung fällig.

Der Grundsteuerbetrag ergibt sich aus dem letzten Bescheid bzw. Ihrem zuletzt erhaltenen Änderungsbescheid. Bitte beachten Sie, dass Sie so lange **keinen weiteren Grundsteuerbescheid** erhalten, bis eine Änderung eintritt, z.B. im Steuerbetrag oder bei Eigentumswechsel. Bewahren Sie Ihren Grundsteuer-Dauerbescheid deshalb sorgfältig auf.



Hinweis zur Grundsteuerpflicht bei Eigentumswechsel:

Bei Grundstücksveräußerungen bleibt der bisherige Eigentümer solange zur Zahlung der Grundsteuer an die Gemeinde verpflichtet, bis der Steuermessbescheid des Finanzamtes vorliegt. Das Finanzamt schreibt den Grundsteuermessbescheid bei Eigentumswechsel jeweils **einheitlich auf den nächsten 1. Januar zu**. Erfolgt die Besitzübergabe z.B. am 01.03.2016, so wird der Eigentümerwechsel beim Finanzamt zum 01.01.2017 zugeschrieben. Solange besteht die Zahlungspflicht des bisherigen Eigentümers als Grundsteuerpflichtiger weiter.

Anderslautende Vereinbarungen im Kaufvertrag sind nur für die Verrechnung der Grundsteuer zwischen dem bisherigen und dem neuen Eigentümer von Bedeutung. Sie berühren aber die Steuerschuld und Zahlungspflicht gegenüber der Gemeinde aufgrund der rechtlichen Voraussetzungen nicht.

Vierteljährliche Fälligkeit:

Die Grundsteuer wird - soweit keine anderweitige Regelung vereinbart wurde - jeweils zu einem Viertel am **15.02., 15.05., 15.08.** und **15.11.** fällig. Im Mitteilungsblatt der Gemeinde erfolgt zu diesen Terminen je ein Hinweis auf die Fälligkeit.

Jahreszahler:

Für Grundstückseigentümer die ihre Grundsteuer als **Jahreszahler in einem Gesamtbetrag** entrichten, ist der fällige Zahlungstermin der 1. Juli 2016.

Kleinbetragsregelung:

- Ist Ihr **Gesamtsteuerbetrag nicht höher als 15,00 €**, so ist die Grundsteuer erst am 15.8. fällig.

- Ist Ihr **Gesamtsteuerbetrag nicht höher als 30,00 €**, so ist die Grundsteuer je zur Hälfte des Jahresbetrags am **15.02. und 15.08.** fällig.

Als Barzahler müssen Sie die im Bescheid genannten Zahlungstermine beachten, da Ihnen sonst Mahngebühren und Säumniszuschläge, im Falle der Beitreibung die Kosten der Zwangsvollstreckung, berechnet werden müssen.

Den **Abbuchern** wird die entsprechende Rate im Abbuchungsverfahren jeweils zum Fälligkeitstag vom angegebenen Konto abgebucht. Falls Sie sich künftig am Bankeinzug beteiligen möchten, schicken Sie einfach ein SEPA-Lastschriftmandat mit rechtsverbindlicher Unterschrift an das Steueramt. Noch ein Hinweis in eigener Sache:

In der Vergangenheit hatte unsere Gemeindekasse immer wieder einen erhöhten Aufwand durch Doppelbuchungen (Überweisungen durch den Bürger/ zeitgleiche Abbuchung aufgrund der Teilnahme am Lastschriftverfahren). Dies würden wir gerne in der Zukunft vermeiden, aus diesem Grund bitten wir die Lastschriftteilnehmer ggf. um Überprüfung ihrer Unterlagen.

Haben Sie noch Fragen? Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Magrini unter Tel. 07034/923-123 oder per E-Mail: magrini@gartringen.de gerne zur Verfügung.

Gemeindekasse am 06.05.2016 geschlossen!

Am Freitag, den 06.05.2016 bleibt die Gemeindekasse im Kämmereiamt in der Hauptstr. 16 – 18 geschlossen. Wir bitten unsere Bürger um entsprechende Beachtung und danken für ihr Verständnis!

Rathaus am 11.05.2016 geschlossen

Am Mittwoch, 11. Mai 2016 ist das Rathaus Gärtringen, Rohrweg 2 sowie das Kämmereiamt und Bauamt, Hauptstraße 16/18 sowie das Rathaus Rohrau wegen interner Veranstaltung **geschlossen**.

Wir bitten um Verständnis und Beachtung.

Ihr Bürgermeisteramt

Das Bauamt informiert:

Retentionsbecken entlang des Kayerbachs sind eine wasserwirtschaftliche Anlage

Aus gegebenem Anlass möchten wir darüber informieren, dass es sich bei den Retentionsbecken entlang des Kayerbachs im Wohngebiet Kayertäle um wasserwirtschaftliche Anlagen handelt, die der Rückhaltung und Versickerung des Niederschlagswassers dienen. Zudem erfüllen sie als naturschutzrechtliche Ausgleichsflächen eine wichtige ökologische Funktion.

Leider war mitunter zu beobachten, dass Rohrdurchlässe verstopft wurden oder Schilfbewuchs mutwillig ausgerissen wurde. Die Gemeindeverwaltung bittet daher darum, dass die Retentionsanlage möglichst nicht betreten wird. Für Kinder und Jugendliche stehen mit Kinderspielplätzen und dem Bolzplatz attraktive Angebote in der Nähe zur Verfügung.

Redaktionsschluss in der KW 20 / 2016 vorverlegt!

Vorverlegter Redaktionsschluss beim Mitteilungsblatt der **KW 20 / 2016 „Pfingstmontag“**

Die Texte müssen für die KW 20 / 2016

bis Donnerstag, 12.05.2016, 10.00 Uhr

in das Redaktionssystem Nussbaum-Online-Senden (NOS) eingestellt sein.

Manuskripte senden Sie bitte bis zu diesem Zeitpunkt an folgende E-Mail-Adresse: mb@gartringen.de

Wir bitten um Beachtung des Termins, da später eingehende Manuskripte bzw. Einstellungen ins NOS nicht berücksichtigt werden können.

Für weitere Rückfragen betr. Mitteilungsblatt können Sie sich gerne mit Frau Knödler, Tel. 923-105 (Montag), E-Mail: s.knoedler@gartringen.de in Verbindung setzen.

Das Bauamt informiert:

Die Kehrmachine kommt!



Die Straßenkehrmaschine kommt nächste Woche **von Montag, 09. Mai 2016, 7:00 Uhr bis voraussichtlich Donnerstag, 12. Mai 2016**, wieder in Gärtringen und Rohrau zum Einsatz.

Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten, Kraftfahrzeuge während der Kehrtage

nach Möglichkeit nicht auf den Fahrbahnen zu parken, damit die Straßenreinigung effizient durchgeführt werden kann. Sollten dringliche Gründe zu Terminverschiebungen führen, bitten wir bereits heute um Verständnis.

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates

am Donnerstag, den 12.05.2016 um 19:30 Uhr
im Sitzungssaal, Rathaus Rohrau Nufringer Str. 1

Beratungsunterlagen, die auch den Ortschaftsräten zur Verfügung stehen, werden 15 Minuten vor Beginn der Sitzung im Sitzungssaal ausgelegt.

Tagesordnung - öffentlich -

1. Baugesuche, Bauvoranfragen
 - 1.1 Hildrizhauser Str. 36/2: Errichtung Carport
 - 1.2 Ritterstr. 12: Errichtung Dachgauben
2. Künftiges Wohngebiet „Steinäcker“
 - Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan
 - Anordnung der Umliegung
 - Abschluss des städtebaulichen Vertrages

3. Bekanntgaben

4. Anfragen

gez.

Torsten Widmann, Ortsvorsteher

Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses

am Dienstag, 10.05.2016 um 19:00 Uhr, in der
Aula der Ludwig-Uhland-Schule, Wilhelmstr. 14 - 16

Tagesordnung - öffentlich -

1. Baugesuche, Bauvoranfragen
 - 1.1 Außenbereich, Gewann Krummer:
 - Abbruch Gartenhaus, Aufbau Blockbohlenhaus
 - 1.2 Kuppinger Weg 16: Errichtung Überdachung und Erhöhung Grenzmauer
 - 1.3 Böblinger Str. 6: Änderung Werbeanlage
 - 1.4 Dieselstr. 30: Errichtung Garage
 - 1.5 Seltenbachweg 4: Einrichtung Außenbe-wirtschaftung
 - 1.6 Richard-Wagner-Str. 19/3: Errichtung Einfamilienhaus
2. Leitungserneuerungen Grabenstraße und Schelmenwiesen mit Bahndurchstich
 - Festlegung der weiteren Vorgehensweise
3. Bebauungsplan „Birkenweg“
 - geänderter Geltungsbereich
 - Zustimmung zum Vorentwurf
4. Anpassung des Winterdienstes ab der Saison 2016/17
5. Peter-Rosegger-Schule: Sanierung einer Teilfläche des Daches
 - Baubeschluss
6. Theodor-Heuss-Realschule: Modernisierung und Umbau der naturwissenschaftlichen Fachräume
 - Vergabe der Arbeiten
7. Ludwig-Uhland-Schule: Sanierung des Mittelpavillons (EG und OG)
 - Vergabe der Arbeiten
8. Bekanntgaben
9. Anfragen

gez.

Thomas Riesch, Bürgermeister

Aus der Gemeinderatssitzung am 26.04.2016

Schulbericht 2016

Der alljährliche Schulbericht wurde bereits im Schulbeirat, im Ortschaftsrat, sowie im Verwaltungsausschuss ausführlich vorbereitet, so dass man sich im Gemeinderat auf die wesentlichen Eckdaten beschränken konnte.

Interessant in diesem Zusammenhang immer wieder die Entwicklung der Schülerzahlen, sowie der Klassenaufbau in den einzelnen Schulen. Demnach hat sich der Trend von sinkenden Schülerzahlen bei den Werkreal-/Hauptschulen auch im Schuljahr 2014/2015 fortgesetzt. Nur noch 9,3 % der landesweit rund 91.800 Viertklässlerinnen und Viertklässler wechselten nach ihrer Grundschulzeit auf eine Werkreal-/Hauptschule. Auch die Übergänge auf Realschulen lagen nach den Ergebnissen des Staatlichen Landesamtes mit 34,7 % leicht unter dem Vorjahreswert von 36,2 %. Erstmals entschieden sich wieder weniger Kinder für eine Gymnasialaufbahn, wodurch die Übergangsquote auf Gymnasien von 44,6 % im Vorjahr auf aktuell 43,9 % zurückgegangen ist. Deutlich angestiegen hingegen sind die Übergänge auf die Gemeinschaftsschule. Landesweit insgesamt knapp 9.500

Schülerinnen und Schüler wechselten im Schuljahr 2014/2015 auf diese Schulart. Dies entspricht einer Quote von 10,3 %.

Als wichtigste Neuerung im Schulbereich kann zweifelsohne die Einrichtung einer Gemeinschaftsschule an der Ludwig-Uhland-Schule bezeichnet werden. Demnach wurde zum Schuljahr 2015/2016 für die Ludwig-Uhland-Werkrealschule die Einrichtung einer Gemeinschaftsschule vom Kultusministerium genehmigt. Mit dem Schuljahr 2013/2014 nahm die Schule den ganztägigen Betrieb auf. Die Schule hat die erstklassige Chance wahrgenommen, sich als Gemeinschaftsschule gänzlich neu aufzustellen; die Gemeinde als Schulträger hat dadurch die Möglichkeit, diese neue Schulform auch den Gärtringer Kindern sowie den interessierten Schülern der Nachbargemeinden Deckenpfronn, Kuppingen, Nufringen und Aidlingen anzubieten.

Auch der Schulentwicklungsplan wurde nochmals erläutert. Bei der Erstellung dieses Planes wurden alle Institutionen des schulischen Lebens mit einbezogen. Moderiert wurde die Erstellung des Schulentwicklungsplanes durch Herrn Claus Dieter Graf, der in diesem Zusammenhang auch für die Stadt Herrenberg tätig ist. Eine Fortschreibung ist derzeit in Vorbereitung und wird mit Unterstützung von Herrn Graf erstellt. Wesentlicher Punkt wird die Fortentwicklung der Realschule, die weitere Steigerung der Attraktivität der Gemeinschaftsschule und die Frage der Einführung einer Ganztagesgrundschule sein. In diesen Prozess werden wieder alle schulischen Partner sowie der Gemeinderat intensiv miteinbezogen werden.

Abschließend wurden auch nochmals die Schulfinanzen erläutert. Demnach hat die Verwaltung auch für das Haushaltsjahr 2016 das bisher praktizierte und bewährte Verfahren beibehalten, den Schülern pro Schüler nach der jeweiligen Schulstatistik ein bestimmtes Budget an Haushaltsmitteln zukommen zu lassen. Bewirtschaftet werden die Haushaltsmittel direkt von den Schulen selbst; die einzelnen Haushaltsstellen sind dabei gegenseitig deckungsfähig. Die Sachkostenbeiträge des Landes an die Gemeinden als Schulträger belaufen sich bei Hauptschulen auf 1.312 €/Schüler und bei Realschulen auf 651 €/Schüler. Für Grundschulen werden seitens des Landes leider keine Sachkostenbeiträge an die Städte und Gemeinden als Schulträger geleistet. Die Zuweisungsbeträge der Gemeinde an die Gärtringer Schulen betragen 135 €/Schüler bei den Grundschulen, 205 €/Schüler bei der Gemeinschaftsschule sowie 170 €/Schüler bei der Theodor-Heuss-Realschule.

Nachdem auch ein Bericht über die Schulsozialarbeit im Schuljahr 2015/2016 auf der Tagesordnung stand, wurde bezüglich der Schulsozialarbeit auf diesen Tagesordnungspunkt verwiesen. Nach Beratung und Aussprache sowie einem herzlichen Dank an die vier Schulleiterinnen der Gärtringer und Rohrauer Schulen für die engagierte und fachkompetente Arbeit wurde vom Schulbericht zustimmend Kenntnis genommen.

Bericht über die Schulsozialarbeit im Schuljahr 2015/2016

Zu diesem Tagesordnungspunkt konnte Bürgermeister Thomas Riesch Frau Loredana Murgia, Schulsozialarbeiterin der Ludwig-Uhland-Schule, im Gremium sehr herzlich begrüßen.

Hinsichtlich der Personalsituation führte die Verwaltung aus, dass Frau Murgia seit 01.10.2014 im Wege eines Dienstleistungsvertrages mit dem Waldhaus Hildrizhausen als Schulsozialarbeiterin an der Ludwig-Uhland-Schule tätig ist.

Weiterhin war Frau Susanne Domin seit März 2015 innerhalb ihrer Elternzeit zu 50 % als Schulsozialarbeiterin an der Theodor-Heuss-Realschule tätig. Seit Januar 2016 ist sie erneut in Elternzeit. Als Elternzeitvertreterin wurde ebenfalls im Rahmen eines Dienstleistungsvertrages mit dem Waldhaus Hildrizhausen Frau Maria Burckhardt zu 50 % an der Realschule angestellt. Krankheitsbedingt konnte Frau Burckhardt leider an der Gemeinderatssitzung nicht teilnehmen, so dass sich der Bericht über die Schulsozialarbeit auf die Ausführungen von Frau Murgia beschränkte.

Frau Murgia ging in ihren Ausführungen zunächst auf die Gliederung ihrer Arbeit ein. Im Einzelnen ist dies die "Einzelfallhilfe", "Gruppenarbeit" sowie die "Gemeinwesen orientierte Arbeit." Bei der Einzelfallhilfe werden Anliegen von einzelnen Schülern, Eltern und Lehrkräften besprochen und von der Schulsozialarbeiterin dokumentiert. Die Klienten treten hierfür direkt oder indirekt an Frau Murgia heran. Die häufigsten Gesprächsthemen der Schüler waren Konflikte untereinander, aber auch Schwierigkeiten in der Familie. In den Gemeinschaftsschulklassen gab es hierbei wenig bis nahezu keine Schwierigkeiten. In der Sekundarstufe 1 (Grundschulbereich) traten hingegen vermehrt Konfliktthemen

auf. Unter die Rubrik Gruppenarbeit fallen u.a. soziale Klassen- trainings sowie Aktivitäten, die zu einer besseren Klassengemein- schaft und einem freundlicheren Umgang miteinander beitragen. Diese Aktivitäten haben in erster Linie präventiven Charakter.

Weiterhin arbeitete die Schulsozialarbeiterin punktuell mit der 7. Klasse, um die Klassengemeinschaft zu verbessern, sowie die Eigenverantwortung der einzelnen Schüler zu fördern. Hierfür stellte sie der Lehrkraft das umfangreiche Präventionsangebot zur Verfügung. Mit der 8. Klasse besuchte sie ein Mitmach-Theater in Stuttgart zum Thema Drogen und nahm geschlechtergetrennt am Respekttraining teil, welches von der Institution „Sicherer Landkreis Böblingen“ mitfinanziert wurde.

Unter die Rubrik Gemeinwesen orientierte Arbeit fallen u.a. die 14- tägigen Dienstbesprechungen im Rathaus mit der Kindergar- tenkoordinatorin bzw. dem Jugendreferenten. Auch wurden bereits erste Kontakte zur Bürgerstiftung Gärtringen sowie weiteren Förderern der Kinder- und Jugendsozialarbeit geknüpft.

Losgelöst von dieser Gliederung ging Frau Murgia abschließend noch auf zahlreiche Einzelaufgaben und Aktivitäten der Schulso- zialarbeit ein. Hierbei handelt es sich vor allem um Kooperationen und Einzelgespräche mit Eltern.

Frau Murgia stand hierbei den Eltern auch mit schwierigen Erzie- hungsthemen sowie Sorgen aus dem familiären Umfeld beratend und vermittelnd zur Seite.

Weiterhin erfolgte eine enge Kooperation mit den Lehrkräften der Schule. Die Lehrkräfte konnten mit ihren Anliegen direkt an die Schulsozialarbeiterin herantreten und gemeinsam Lösungen bei Problemstellungen erarbeiten. Auch wenn ein Klassentraining o.ä. gewünscht wurde, wurden gemeinsam mit den Lehrern Ziele definiert und diese z.T. auch gemeinsam erarbeitet.

Ebenfalls mit einem herzlichen Dank und Anerkennung für die gute und kompetente Arbeit der Schulsozialarbeiterin wurde nach Beratung und Aussprache sowie Beantwortung verschie- dener Einzelfragen auch vom Bericht über die Schulsozialarbeit zustimmend Kenntnis genommen.

Tages- und Pflegeeltern e.V. Kreis Böblingen



„TAKKI“ - Sprechstunden des Tages- und Pflegeeltern e.V. Kreis Böblingen

- Wo: Gärtringen, Kinderkrippe, 2. Stock, Kirchstraße 31
- Wann: von 9 bis 12 Uhr (Telefon 238035)

Termine im ersten Halbjahr 2016, jeweils montags:

- 09.05., 06.06., 20.06., 04.07., 18.07.

ACHTUNG: Die angegebenen Termine finden nur dann statt, wenn zuvor eine telefonische Anmeldung bis jeweils freitags vor der angekündigten Sprechstunde vorliegt.

Für:

alle, die „TAKKI“ (Tagespflege von Kleinkindern (U3)) näher kennenlernen möchten.

Eltern, die sich für eine Betreuung ihres unter dreijährigen Kindes durch eine/einen Tagesmutter/-vater interessieren.

Personen, die sich über die Tätigkeiten als Tagesmutter/-vater beraten lassen möchten.

Sie erhalten u.a. Informationen zu den Grundqualifizierungskur- sen und die weiteren Voraussetzungen der Kindertagespflege.

Die Beratung erfolgt kostenfrei und unverbindlich.

Zuständige Ansprechpartnerin ist Frau Lexen vom Tages- und Pflegeeltern e.V. Kreis Böblingen

Persönliche Beratungstermine bitte vorab unter Tel. 07031-213710 vereinbaren.

Referat Kinder, Jugend & Familie

Jugendreferat

"Creative Time" -

Mach mit beim Gärtringer Jugendkulturtag am 9. Juli !

Die Jugendinitiative Gärtringen veranstaltet den Jugendkulturtag zusammen mit dem Verein interchange e.V. und dem Gärtringer Jugendreferat an der Ludwig-Uhland-Halle. Jugendkultur wird hautnah an mehreren Stationen und in verschiedenen Work- shops zu erleben sein. Mitmachen ist bei den Musikproduktio- nen, Graffiti-Workshops, Kistenstapeln und bei vielen Aktionen groß angesagt. Für die örtlichen Vereine, Kirchen und Initiativen besteht die günstige Gelegenheit mit Jugendlichen ins Gespräch zu kommen und auf ihre Angebote aufmerksam zu machen. Die Jugendlichen sind dazu aufgerufen ihre persönlichen Talente an den Stationen zu zeigen und sich mit einer Darbietung auf der Bühne dem Publikum zu präsentieren. Begegnung und Jugend- beteiligung stehen hoch im Kurs. Die Jugendinitiative wird an diesem Tag die wichtigsten Ergebnisse aus ihrer Jugendbefra- gung vorstellen und mit Jugendlichen ins Gespräch kommen. Interessiert? **Informationen:** Jugendinitiative, Marco Santi, Tel. 0172/4683049, E-Mail: jf@marco-santi.de, Referat Kinder/Ju- gend/Familie, Jürgen Kunst, Tel. 923113, E-Mail: kunst@gartringen.de



Gärtringer Seniorenrat

„Ihr Wille zählt - Vorsorge selbstbestimmt“ ist ein Beratungs- angebot zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht des Seniorenrates Gärtringen

„Hoffentlich trifft es mich nie“ oder „Das kann mir nicht passie- ren“ sind oft gehörte Aussagen von Menschen. Und dann ist es doch geschehen! Eine Situation ist passiert, in der man nicht mehr selbst entscheiden kann, z.B. über die notwendige medizi- nische Behandlung, über Wohnungsfragen oder Geldausgeben. In diesem Zusammenhang haben viele von Ihnen seit Jahren Be- griffe wie „Patientenverfügung“ und „Vorsorgevollmacht“ schon gehört. Zahlreiche Informationsveranstaltungen und Veröffentli-

Verschenkbörse

Der Gemeindeverwaltung sind folgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse daran haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung.

62	Baustahlmatte, 230cm x 137cm	255268
63	eckige grüne Regentonne 300l mit Deckel	22691
64	Klavier	238479

Die Verschenkbörse erreichen Sie unter 07034 / 923-105 Frau Knödler (Montags) oder per E-Mail unter mb@gartringen.de. Alle Artikel die bis spätestens Montag 10:00 Uhr mitgeteilt werden, er- scheinen im nächsten Mitteilungsblatt. Gerne können Sie auch auf dem Anrufbeantworter Ihre zu verschenkenden Gegenstände hinter- lassen. Erreicht uns keine anders lautende Mitteilung wird der zu verschenkende Gegenstand automatisch 2 x im Mitteilungsblatt ver- öffentlicht, danach wird er automatisch gestrichen. Tiere können in der Verschenkbörse nicht angeboten werden.

Fundsachen Gärtringen

Gefunden wurde in Gärtringen:

mehrere Stock-Schirme (im Edeka-Markt liegeengeblieben)

Eigentumsansprüche können beim Bürgermeisteramt Gärtringen, Zimmer 3, Tel.: 07034/923-104, E-Mail: fundbuero@gartringen.de geltend gemacht werden.

Kindergärten



Terminankündigung:

50 Jahre Kindergarten Mozartstraße

Große Jubiläumsfeier am 4. Juni 2016, 11 -15 Uhr

Bitte merken Sie sich den Termin bereits jetzt vor.

Wir laden heute schon herzlich dazu ein.

chungen haben in der Vergangenheit über Nutzen und Vorteil allgemein informiert. Glücklich ist, wer für diese Fälle bereits vorgesorgt hat. Viele haben sich zwar mit den vom Kreissenorenrat formulierten Vordrucken versorgt, konnten sich aber bisher nicht entschließen, die Patientenverfügung und die Vorsorgevollmacht tatsächlich zu erstellen. Deshalb will der Gemeindesenorenrat diese Lücke in Gärtringen schließen und richtet drei kostenlose Beratungstermine für Gärtringer Bürger an folgenden Tagen aus: 12. Mai, 9. Juni und 21. Juli 2016 jeweils von 9.30 Uhr bis 11 Uhr. Ort: Samariterstift Gärtringen, Gertrude-Koch-Zimmer. Aufgrund der individuellen Natur erfolgt die Beratung nur in kleinen Gruppen bis zu 12 Teilnehmern. Bitte melden Sie sich deshalb bald zu dieser Veranstaltung des Seniorenrates Gärtringen an bei: Walter Duschek, Tel. 21233, E-Mail: wduschek@t-online.de

Ortsbücherei



Ortsbücherei Gärtringen
Bismarckstr. 16.a Tel. 26001

Öffnungszeiten: montags, mittwochs, donnerstags und freitags von 16.00 bis 20.00 Uhr, sowie dienstags von 10.00 bis 13.00 Uhr

Trotz Baustelle erreichbar: Im Moment ist eine Einfahrt in den Innenhof vor der Bücherei nicht möglich. Parkmöglichkeiten in der Nähe der Bücherei: Schloßweg - Bismarckstraße - Parkplatz der Villa

Der besondere Roman:

Der Überläufer – von Siegfried Lenz

Es ist der letzte Kriegssommer - der junge Soldat Walter Proska wird einer kleinen Einheit zugeteilt, die eine Zuglinie sichern soll. Die Befehle des kommandierenden Unteroffiziers werden zunehmend menschenverachtend und sinnlos. Die Soldaten verlieren sich in Todessehnsucht und Wahnsinn. Und Proska stellen sich immer mehr dringliche Fragen: Was ist wichtiger, Pflicht oder Gewissen? Kann man handeln, ohne schuldig zu werden? Und: Wo ist Wanda, das polnische Partisanenmädchen, das ihm nicht mehr aus dem Kopf geht?

Das Kleid meiner Mutter – von Anna Katharina Hahn

Madrid im Sommer 2012: Die junge Ana María, genannt Anita, gehört zur „verlorenen Generation“, der jede Möglichkeit einer selbstbestimmten Existenz genommen wurde. Aus Not ist sie in ihr altes Kinderzimmer zurückgezogen. Doch alles Schlimme lässt sich noch steigern: Eines Tages liegen Anitas Eltern tot in der gemeinsamen Wohnung. Unversehens rutscht sie in das Leben der Mutter hinein. Anita muss nur eines ihrer Kleider überstreifen, schon halten sie alle – auch Mutters geheimnisvoller deutscher Liebhaber – für Blanca.

Macht – von Karen Duve

2031: Ein 50-jähriges Klassentreffen steht an. Dank der Verjüngungsspielle Ephebo, der auch Sebastian Bürger sein gutes Aussehen verdankt, sehen die Schulkameraden im besten Rentenalter alle wieder aus wie Zwanzig- bis Dreißigjährige, und als Sebastian seine heimliche Jugendliebe Elli trifft, ist es um ihn geschehen. Alles könnte so schön sein, wäre da nicht Sebastians Frau, die er seit zwei Jahren in seinem Keller gefangen hält. Bei dem Versuch, sich seine Frau vom Hals zu schaffen, löst Sebastian eine Katastrophe nach der anderen aus ...

Ihre Nacht – von Banana Yoshimoto

Yumikos Vergangenheit birgt ein Geheimnis, und gemeinsam mit ihrem Cousin Shôichi möchte sie den Schlüssel dazu finden. ›Ihre Nacht‹ beschreibt eine unheimliche Grenzerfahrung und deren Bewältigung. Die Geschichte einer Heilung – auch durch die Kraft der Liebe.

Geschichte, Erzählungen, Briefe:

Als es noch richtige Winter gab – von Matthias Reiner

Der Band versammelt Geschichten und Gedichte von wunderweißen Nächten und wehrhaften Schneemännern, vom Apfel im Schlafrock und Silvesterpunsch, vom Winterschlaf und von

Dachziegeln als Wärmflaschen. Die Fotografin Isolde Ohlbaum hat sich für dieses Buch auf die Suche gemacht nach Bildern der verloren geglaubten Jahreszeit.

Alles kein Zufall – von Elke Heidenreich

Elke Heidenreich erzählt von sich, von Liebe und Streit, von Begegnungen und Trennungen, von Tieren, Büchern und damit von uns allen. Sie zeigt in kurzen Geschichten, traurigen und komischen Szenen all die Situationen, in denen jeder sich wiedererkennt – und die dann zusammenwachsen zu einem einzigen Roman jedes unwiederholbaren Lebens.

Langsames Entschwinden – von Inge Jens

Walter Jens litt ein Jahrzehnt lang an Demenz. Der einst wortgewaltige Gelehrte versank zunehmend in eine Welt jenseits der Sprache, jenseits der Gedanken. Das Buch dokumentiert mit ausgewählten Briefen und einem längeren Bericht die Leidensgeschichte von Walter Jens. Einfühlsam und respektvoll beschreibt Inge Jens die Veränderungen, die durch die fortschreitende Krankheit verursacht wurden; und offen reflektiert sie die eigene Unsicherheit, wie man sich dem Kranken gegenüber verhalten soll.